



Dienstag, 24. März 2026, 19.30 Uhr, Grünwaldsaal

Eine Reise mit Sokrates durch die Welt der Philosophie

REFERENT: LIC. PHIL. MICHAEL ZURWERRA

DIE STELLUNG DES MENSCHEN IM KOSMOS ZWISCHEN URKNALL UND APOKALYPSE

Ausgehend vom Werktitel des Philosophen Max Scheler stellt Michael Zurwerra eine Neupositionierung des Menschen aus der Sicht der Quantenphysik, Astronomie und Relativitätstheorie vor. Philosophische, ethische Begriffe sind keine Konstanten, sie stehen in einer zeitlichen Dimension. Am Beispiel des Begriffs «Gerechtigkeit» zeigt Michael Zurwerra auf, dass er aus philosophischer Sicht eine ewige Idee sein kann, dass sich «Gerechtigkeit» aber nicht ein für allemal definieren lässt. Was wir unter Gerechtigkeit verstehen, lässt sich nur im Rahmen eines konkreten Zeitpunkts und eines Zeitraums festlegen. So gesehen sind sowohl der Wahrheitsgehalt der philosophischen Erkenntnisse wie auch die Geschichtsforschung neu einzuordnen. Vielleicht ist das Narrativ für das Leben der Menschen entscheidender als die wissenschaftliche Interpretation der historischen Fakten oder die logische Folge von Erkenntnisketten. Und das alles steht nicht isoliert von der Frage nach der Rolle Gottes.

Michael Zurwerra ist in Ried-Brig geboren. Er ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern sowie zwei Grosskindern. Er besuchte das Lateingymnasium am Kollegium Spiritus Sanctus Brig. Nach seinem Studium der Philosophie und der Neueren deutschen Literatur an der Universität Fribourg kehrte er ans Kollegium Spiritus Sanctus Brig zurück. Von 1989 bis 2013 war er als Philosophie-, Deutsch- und Geschichtslehrer sowie als Prorektor und Rektor am Briger Kollegium tätig. In den Jahren 2013 bis 2017 war er Rektor der Kantonsschule Trogen in Appenzell Ausserrhoden. Schliesslich war er von 2017 bis 2025 Rektor der Fernfachhochschule Schweiz. Michael Zurwerra war als Oberst im Generalstab Stabschef einer Brigade sowie Mitglied einer NATO Partnership for Peace Mission im Kosovo. Bis Ende 2025 war er militärwissenschaftlicher Berater des Kdo Ausb der Armee.

